

Der Tracheotomierte Patient

Kursleitung:

Dr. med. Elisabeth Garms, Fachärztin für Neurologie, Oberärztin
Birgit Dammshäuser, Fachkrankenschwester in der Rehabilitation, stellv. PDL
Andrea Zipfel, Logopädin, tätig im Bereich Frührehabilitation
Dr. med. Holger Timm, Facharzt für HNO

Zielgruppe:

Logopäden, Ärzte, die mit tracheotomierten Patienten arbeiten,
Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in

Inhalte:

Patienten mit liegender Trachealkanüle bei Hirnschädigungen und ausreichender eigenständigen Atmung haben einen veränderten Atmungs- und Schluckvorgang. Es bedarf guter Grundkenntnisse, um diese Patienten im interdisziplinären Team fachgerecht zu versorgen. Ziel wird es sein, eine Dekanülierung zu erreichen.

In diesem Seminar werden medizinische und therapeutische Aspekte rund um die Trachealkanüle angesprochen und Themen behandelt wie:

- Grundlagen der Anatomie/Physiologie der Atmung
- Pathophysiologische Veränderungen bei liegender Trachealkanüle
- Anlageformen eines Tracheostomas
- Trachealkanülenarten
- behandlungspflegerische Konsequenzen
- von der blockbaren Kanüle zur Sprechkanüle
- wann Dekanülierung?

Termine:

I 23.04.2010 bis 24.04.2010
II 05.11.2010 bis 06.11.2010
Freitags von 9:00 bis 16:30 Uhr
Samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr

Unterrichtseinheiten: 12 (à 45 Minuten)

Teilnehmerzahl: ca.20 Personen

Kursgebühr: 80,-- Euro (incl. Mittagessen und Pausengetränke)

Anmeldung:

z.Hd. Frau M. Möller-Wagener (Therapeutenbüro)

☎ 05621/794-112 oder Telefax: 05621/794-998

E-mail: Moeller-Wagener@nkw-bw.de